

Berlin, 7. Juli 2026

Pressemitteilung

**PRISMA UKRAÏNA veröffentlicht neues Dossier zu Flucht und Vertreibung**

**Mit *Fragmented Lives in Times of War: Displacement Within and From Ukraine* ist im transcript Verlag der dritte Band der Reihe »Forum Transregionale Studien – Dossiers« erschienen. Das von Lidia Kuzemska herausgegebene Open Access-Dossier analysiert die Erfahrungen und Herausforderungen ukrainischer Geflüchteter, Binnenvertriebener (IDPs) sowie jener, die trotz des russischen Angriffskriegs in der Ukraine geblieben sind.**

Die neun Kapitel des Bandes analysieren unterschiedliche Lebensrealitäten von Ukrainer:innen in Europa sowie innerhalb der Ukraine. Im Fokus stehen Erfahrungen in Aufnahmeländern wie Schweden, Litauen, Deutschland, Polen, Slowenien und Tschechien, ebenso wie die Situation von Binnenvertriebenen (IDPs) innerhalb der Ukraine und auch von jenen, die bewusst am Heimatort geblieben sind. Wie erfahren und reagieren Ukrainer:innen auf unterschiedliche Aufnahme- und Wohlfahrtssysteme? Wie navigieren sie sich durch andauernde Gewalt und Unsicherheiten? Welche Rolle spielen digitale Verbindungen in Zeiten der Fragmentierung? Wie ergeht es ukrainischen Müttern in Deutschland, Polen oder Slowenien und wie wirkt sich Flucht und Vertreibung auf die Empfindung von Zeitlichkeit und Erinnerung aus?

Herausgeberin und akademische Koordinatorin der Forschungsgruppe PRISMA UKRAÏNA: War, Migration, Memory (2023-2025) Lidia Kuzemska beschreibt die grundlegende Erfahrung, die den Band strukturiert, als ein Leben im Zustand der Unsicherheit: Ukrainer:innen erlebten, lebten mit und durchlebten Unsicherheiten – mental, intellektuell und körperlich. Ihre Leben seien zeitlich, räumlich und sozial in ein „Davor“ und ein „Danach“ des Kriegsbeginns fragmentiert. Vor diesem Hintergrund konzentriert sich der Band auf jene Ukrainer:innen, die infolge der russischen Invasion innerhalb der Ukraine oder über ihre Grenzen hinaus zur Migration gezwungen wurden.

Das Dossier geht auf die internationale Konferenz „Ukrainian Un/Certainties: Mobilities, Memories and Representations in Times of War“ zurück, die im November 2024 von der PRISMA UKRAÏNA Forschungsgruppe am Forum Transregionale Studien durchgeführt wurde.

Das Forschungsprogramm »PRISMA UKRAÏNA – Research Network Eastern Europe« wurde 2014 von dem Historiker Andrii Portnov am Forum Transregionale Studien begründet. Die zentrale Idee von PRISMA UKRAÏNA ist, die Ukraine nicht als Objekt, sondern als Ausgang und Prisma für Fragen zu betrachten, die dort und auch für Europa und seine Nachbarregionen relevant sind.

Die Forschungsgruppe PRISMA UKRAÏNA: War, Migration, Memory wurde im Sommer 2022 von der Soziologin Viktoriya Sereda am Forum Transregionale Studien in Berlin begründet und fand ihren Abschluss im Jahr 2025. Sie wurde von ukrainischen Wissenschaftler:innen konstituiert, die aus verschiedenen Städten in der Ukraine oder von Orten ihrer Flucht in Deutschland zusammenarbeiteten. Die Zusammenarbeit wurde am Forum durch eine projektbegleitende Wissenschaftskommunikation und -administration unterstützt. Die Forschungsgruppe und die Publikation wurden mit Mitteln der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege des Landes Berlin, der Gerda Henkel Stiftung, der Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung sowie der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS gefördert.

Das Forum Transregionale Studien in Berlin ist eine Forschungseinrichtung zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Wissenschaftler:innen unterschiedlicher Expertise und Perspektive zu geteilten Fragen. Es ist der Idee offener Regionalstudien und dem Prinzip hierarchiefreier Forschung

verpflichtet. Das Forum wird von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege des Landes Berlin gefördert.

*Fragmented Lives in Times of War* erscheint in den »Forum Transregionale Studien – Dossiers«. Dossiers bündeln Texte zu bestimmten Fragestellungen, nehmen ihren Ausgangspunkt in Forschungsprogrammen, Initiativen, Projekten oder wissenschaftlichen Veranstaltungen des Forum oder seiner Partner. Die Dossiers des Forums erscheinen in gedruckter Fassung und in der digitalen Open Access-Ausgabe beim transcript Verlag. Sie sind auf die Bedürfnisse von kooperativ und in Netzwerken arbeitenden Wissenschaftler:innen aus unterschiedlichen Regionen und Disziplinen zugeschnitten. Das Forum nutzt das Format für überarbeitete Beiträge von Serien auf dem »TRAFO – Blog for Transregional Research«, für die Publikation von Workshop-Beiträgen oder als integralen Bestandteil seiner Writing Workshops.

Diese Publikation wurde mit Mitteln der Gerda Henkel Stiftung und der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege des Landes Berlin realisiert. Sie ist ab sofort im transcript Verlag (ISBN: 978-3-8376-8156-7) erhältlich und steht als Open Access-Publikation zum Download bereit (DOI: 10.14361/9783839477427).

<https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-8156-7/fragmented-lives-in-times-of-war/?c=313000000>

<https://www.forum-transregionale-studien.de/>

<https://www.prisma-ukraina.de/>

**Pressekontakt:**

Georges Khalil  
Geschäftsführer  
Forum Transregionale Studien  
Tel. 030 89001 420  
E-Mail: [office@trafo-berlin.de](mailto:office@trafo-berlin.de)